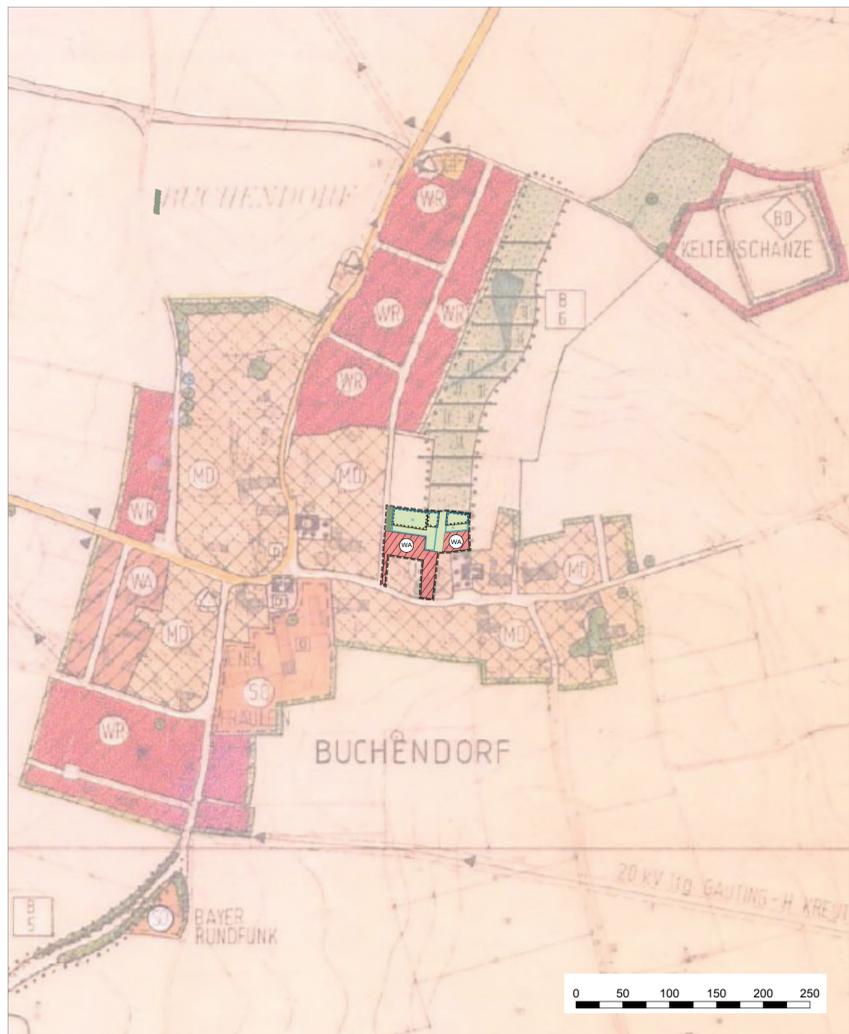


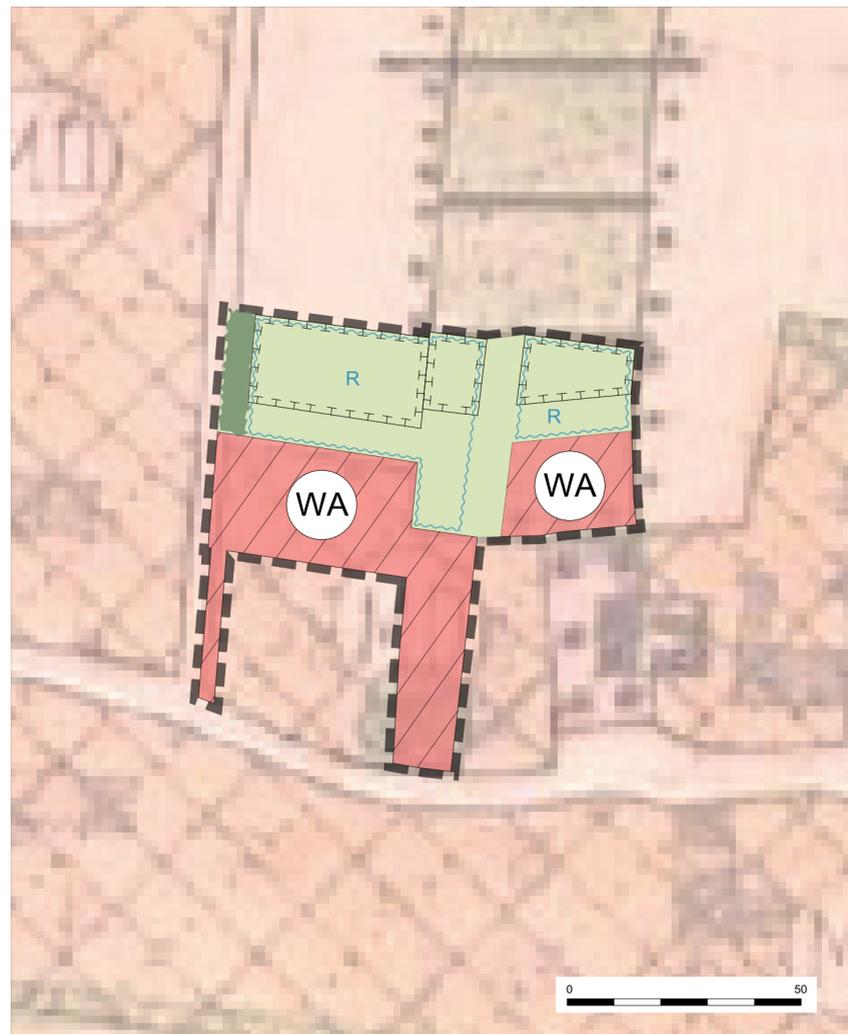
Ausschnitt aus dem rechtskräftigen Flächennutzungsplan der Gemeinde Gauting i. d. F. v. 15.02.1984 (Rechtskraft 06.02.1990) | 1 : 5.000

	Dorfgebiet
	Grünfläche
	landschaftlich besonders wertvoller Bereich
	Biotop
	Flächen für Landwirtschaft
	vorh. Gehölz



44. Änderung des Flächennutzungsplan | 1 : 5.000

	Allgemeines Wohngebiet
	Grünfläche
	Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft - Ausgleichsfläche
	Retentionsfläche
	Gehölzhecke



44. Änderung des Flächennutzungsplan  
Ergänzungsplan | Vergrößerter Ausschnitt in 1 : 1.000

	Allgemeines Wohngebiet
	Grünfläche
	Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft - Ausgleichsfläche
	Retentionsfläche
	Gehölzhecke

**Verfahrensvermerk**

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Gauting hat in der Sitzung vom ..... die Durchführung der 44. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen. Der Änderungsbeschluss wurde am ..... ortsüblich bekannt gemacht (§ 2 Abs.1 BauGB).
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Vorentwurf der 44. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom ..... gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wurde in der Zeit vom ..... bis ..... durchgeführt. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB mit Schreiben vom ..... um Abgabe einer Stellungnahme bis zum ..... gebeten.
3. Der Entwurf der 44. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom ..... wurde vom Gemeinderat Gauting in der Sitzung am ..... gebilligt. Die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wurde in der Zeit vom ..... bis ..... durchgeführt. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom ..... erneut um Abgabe einer Stellungnahme bis zum ..... gebeten.
4. Die Gemeinde Gauting hat mit Beschluss des Gemeinderates vom ..... die 44. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom ..... festgestellt.

Siegel .....  
Gauting, den .....  
.....  
Dr. Brigitte Kössinger  
Erste Bürgermeisterin

5. Das Landratsamt Starnberg hat die 44. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Bescheid vom ....., Az.: ....., gemäß § 6 BauGB genehmigt.

Siegel .....  
Starnberg, den .....  
.....  
Baudirektor

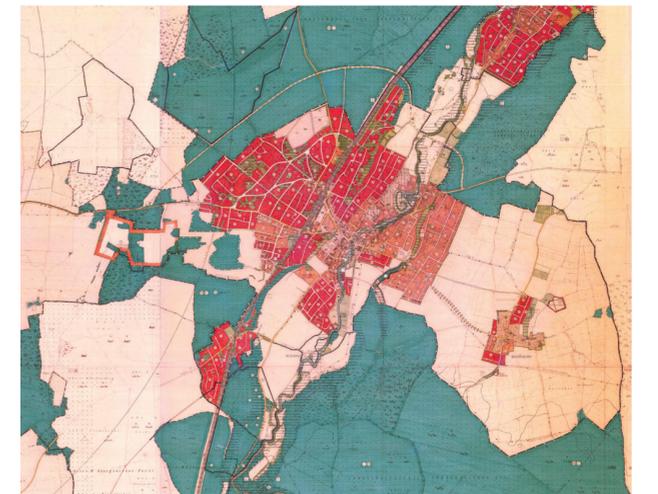
6. Die Genehmigung der 44. Änderung des Flächennutzungsplanes ist am ..... ortsüblich bekannt gemacht worden (§ 6 Abs. 5 Satz 1 BauGB). Die Flächen-nutzungsplanänderung wurde damit nach § 6 Abs. 5 Satz 2 BauGB wirksam. Auf die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen.

Siegel .....  
Gauting, den .....  
.....  
Dr. Brigitte Kössinger  
Erste Bürgermeisterin

**Gemeinde Gauting**

**44. Änderung des Flächennutzungsplanes  
(Parallelverfahren zum Bebauungsplan Nr. 12, Buchendorf für  
einen Teilbereich zwischen "Am Weiher" und "Am Koppanger")**

**Fassung vom 31.01.2017**



Flächennutzungsplan 1984/1990 | Übersicht 1 : 50.000